

VU mit vermutlich eingeklemmter Person auf der LB2

Göpfritz/Wild - Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz wurde am Dienstag, dem 30. April 2013 um 12:26 Uhr von der Landeswarnzentrale mittels Sirene und Pager zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person auf der LB2 - Höhe Kreuzung Atzelsdorf - gerufen.



Unter der Einsatzleitung von EHBI Franz Litschauer rückten wenige Minuten nach der Alarmierung 17 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild mit dem RLFA 2000, LFA und KDOF zur angegebenen Einsatzadresse aus.

Zwei PKW sind auf der LB2 - Höhe Kreuzung Atzelsdorf - zusammengestoßen. Aufgrund der Meldung, dass noch eine Person in einem Fahrzeug eingeklemmt ist, wurden zusätzlich zu der örtlich zuständigen Feuerwehr Atzelsdorf auch die Feuerwehren Brunn/Wild und Göpfritz/Wild alarmiert.

Bei der Einsatzstelle angekommen, waren bereits die Feuerwehren Atzelsdorf und Brunn/Wild vor Ort. Glücklicherweise war keine Person mehr im Fahrzeug eingeklemmt.

Nach der Absprache mit dem zuständigen Einsatzleiter von der Feuerwehr Atzelsdorf, wurde das in den Graben gerutschte Fahrzeug, mittels der Seilwinde des RLFA 2000 aus dem Graben gezogen. Anschließend wurde das Fahrzeug von der Unfallstelle gebracht.



Um 13.15 Uhr war Abtransport des PKW erledigt und die Einsatzkräfte aus Göpfritz wurden nicht mehr benötigt, somit konnten diese wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.



Ebenfalls im Einsatz standen 2
Rettungswagen der RK-Stellen Allentsteig
und Horn sowie 2 Polizeiwagen der
Polizeiinspektionen Brunn/Wild und Horn.

